



Wertvolle Kinder- und Jugendbücher

Deutsche Bischofskonferenz veröffentlicht Empfehlungsliste

Die Jury des Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreises unter Vorsitz von Weihbischof Robert Brahm (Trier) hat 15 Titel für die diesjährige Empfehlungsliste der Deutschen Bischofskonferenz ausgewählt.

Zu den nominierten Werken gehören Bilderbücher, Erzählungen und Romane sowie Sachbücher. Rund 60 Verlage haben sich mit 278 Büchern am Wettbewerb beteiligt. Die Entscheidung über den Preisträger wird am 23. Mai 2011 bekannt gegeben. In diesem Jahr wird die mit 5.000 Euro dotierte Auszeichnung zum 22. Mal vergeben.

Ausgezeichnet werden deutschsprachige Bücher des jeweiligen Produktionsjahres, die beispielhaft und altersgemäß religiöse Erfahrungen vermitteln, Glaubenswissen erschließen und christliche Lebenshaltungen verdeutlichen. Die ausgezeichneten Werke sollen das Zusammenleben von Gemeinschaften, Religionen und Kulturen fördern. Dabei muss die transzendente und damit religiöse Dimension erkennbar sein. Eine Jury prüft im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz die eingereichten Vorlagen und ermittelt die Preisträger. Darüber hinaus legt die Jury eine Empfehlungsliste vor.

Pressestelle DBK/EK

Impressum:

Der "Blickwinkel" wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde St. Joseph, Essen-Katernberg, in der Pfarrei St. Nikolaus.

Redaktion: Andrea u. Ralf Behrendt, Christian Fischer, Daniel Fleer, Pastor Jakschik, Bernhard Knaffla, Karl-Heinz Kizina-Hobrecht und Manuela Walbaum.

Sie sind eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbriefe zu beteiligen.

Bitte senden Sie Ihren Beitrag an: x.blickwinkel@gmx.de



Ergebnis zu ALGII-Reform enttäuschend

Essen (cde) „Das Ergebnis des Vermittlungsausschusses zur Arbeitslosengeld II-Reform (ALGII), das in der Nacht zum Montag erzielt wurde, kann aus Sicht der Betroffenen nur enttäuschen“, sagte Andreas Meiwes, Direktor der Caritas im Ruhrbistum heute in Essen.

„Die Erhöhung des Regelsatzes um solche Geringstbeträge ist nicht geeignet, mehr Teilhabe und Gerechtigkeit zu schaffen.“

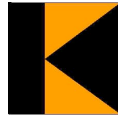
Zudem hält der Essener Caritasdirektor auch diese erneute Regelsatz-Festsetzung für verfassungswidrig, sie sei nicht mit den Vorgaben des Bundesverfassungsgerichts-Urteils (BVerfG) vom Februar 2010 vereinbar. Bei der Absenkung des Bezugrahmens auf die unteren 15% der Einkommensskala hätten die in verdeckter Armut lebenden Menschen herausgerechnet werden müssen. Dies verzerre die Rechnung zu Lasten der ALG II-Empfänger.

Meiwes kritisiert weiter, dass der Gesetzgeber erneut zwischen Warenkorb-Modell und Statistik-Modell wechsele, indem bestimmte Ausgabepositionen wie Alkohol, Tabak, Schnittblumen und Tierfutter aus dem Warenkorb herausgenommen werden. Dies sei zum einen willkürlich und verletze zum anderen die Vorgabe des BVerfG, sich eindeutig auf ein Modell festzulegen, anstatt zwischen den Modellen hin und her zu springen.

„Das Geschachere im Vermittlungsausschuss lenkt davon ab, dass zum 1. Januar bereits erhebliche Kürzungen zu Lasten der ALG II-Bezieher in Kraft getreten sind: Zum Beispiel der Wegfall des Elterngeldes oder der Wegfall des Rentenbeitrages“, so Meiwes. (Quelle: www.bistum-essen.de)



Die **Kolpingsfamilie Katernberg** trifft sich Montag, den 28. Februar um 19.00 Uhr zum Filmabend im Gemeindezentrum. Gezeigt wird der Spielfilm "Operation Wallküre" - Das Staufenberg Attentat-mit Hauptdarsteller Tom Cruise.



Der **Bezirksverband Essen-Nord** lädt zu einer Kabarett-Aufführung unter dem Motto "Ein Leben für Fortgeschrittene" ein. Die Veranstaltung findet Sonntag, den 20. März um 18.00 Uhr im Pfarrheim St. Hedwig (Altenessen) statt. Karten zum Preis von 8,00 € können beim Vorsitzenden der **Kolpingsfamilie Katernberg** bestellt werden.

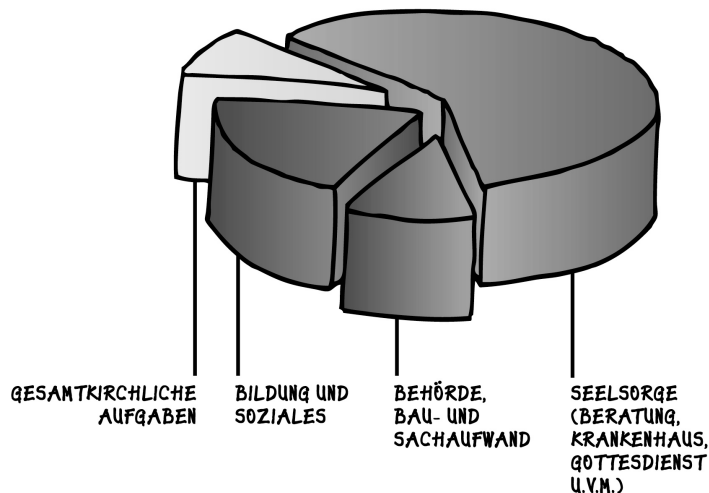
Der **Barbarakreis** trifft sich am Mittwoch, den 2. März um 15.00 Uhr im kleinen Saal des Gemeindezentrums.



Am Donnerstag, den 3. März ist nach der **Frauenmesse** in St. Joseph das Frühstück des **Donnerstagstreff** im kleinen Saal des Gemeindezentrums.



KIRCHENSTEUER: WOFÜR?



Pfarreimagazin niko

Die erste Ausgabe 2011 des Pfarreimagazins niko soll am Anfang der Fastenzeit, ab dem 20. März verteilt werden. Bitte beachten sie den Redaktionsschluss am 2. März. Senden sie ihre Artikel an: bernhard.knaffla@online.de.



Blickwinkel - In eigener Sache

Die Blickwinkel-Redaktion sucht Verstärkung für das Layout. Mittwochs wird gedruckt, und so gilt es, dienstags im Wechsel mit anderen Redakteuren aus den Beiträgen auf der Blickwinkel-e-mail-Seite eine ansprechende Druckvorlage zu erstellen. Nachfragen und Interesse bitte richten an die Redaktion oder an das Gemeindebüro.



Der Dank des Redaktionsteams gilt Andrea und Ralf Behrendt, die vor zwei Jahren in einer schwierigen Phase die Mitarbeit beim Blickwinkel aufgenommen hatten, inzwischen nicht mehr in Essen wohnen und nun wegen beruflicher Belastung nicht weitermachen können.

*Ein Christ und ein Atheist treffen sich; fragt der Christ:
"Was bedeutet dir Jesus?"
Darauf der Atheist: "Ach, der ist für mich gestorben".
Meint der Christ: „Komisch, für mich auch.“*